Espace Tourbillon





ZUSAMMENFASSUNG

An einem strategischen Standort an der Kreuzung der grossen Verkehrswege in die Westschweiz, nach Frankreich oder Italien bietet Espace Tourbillon im Industriegebiet von Plan-les-Ouates einen neuen Bereich mit öffentlicher Attraktivität.

DAS PROJEKT

Das Grundprinzip des Projekts bestand darin, den logistischen Aspekten ebenso wie dem menschlichen Austausch Vorrang einzuräumen. Um die Personen-, Fahrzeug- und Warenströme zu kanalisieren und einen flüssigen und sicheren Verkehr zu gewährleisten, wurde ein echter unterirdischer Logistikbereich den oberirdischen, aneinandergereihten Entladerampen vorgezogen. Die Konzeption des Logistikbahnhofs als geradlinige unterirdische Verbindung, die an eine 18.000 Quadratmeter grosse Lagerfläche angrenzt, wird an der Oberfläche durch eine breite Allee angedeutet, die dem Fussgängerverkehr gewidmet ist und die Verteilung der fünf Gebäude sicherstellt. Von diesem Rückgrat aus werden alle nach Funktionen getrennten Ströme in die Stockwerke organisiert. Die Beziehungen zwischen dem Entladebereich und den oberen Stockwerken mussten optimal sein, da sie für das Funktionieren der Industrieflächen von entscheidender Bedeutung sind. Die Planer haben sich daher besonders mit der Vertikalität des Projekts auseinandergesetzt, um die Transportwege der Waren so kurz wie möglich zu halten und gleichzeitig ebenerdige Zugänge zu jeder Ebene vorzusehen, um die Lieferungen zu erleichtern. Mit dem Menschen immer im Mittelpunkt der Überlegungen, die Einrichtung von Arbeitsbereichen in Innenräumen statt im Freien ermöglicht es, Unannehmlichkeiten aufgrund von klimatischen Unwägbarkeiten zu vermeiden und die Sicherheit, die Effizienz, aber auch das Wohlbefinden bei der täglichen Arbeit zu verbessern. Die fünf Gebäude weisen eine sehr rationale Architektur auf, die die Flexibilität der Räume optimiert, indem sie die strukturellen Zwänge drastisch reduziert. So wurden möglichst grosse und freie Plateauflächen mit maximalen Spannweiten von 7,5 Metern entworfen. Die Räume sind dank der Glasfassaden mit grossen Fenstern hell und die Innenhöfe im Herzen der Gebäude bieten Transparenz, die eine flexible Organisation der Arbeitsplätze ermöglicht.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Dieser grosse Komplex aus fünf Gebäuden, die um eine zentrale Esplanade herum angeordnet sind, umfasst einen unterirdischen Logistikbahnhof und ist wie ein industrielles Gründerzentrum konzipiert. Der Standort, der unterirdisch mit den Strassen verbunden ist, über öffentliche Verkehrsmittel - insbesondere eine Strassenbahnlinie - verfügt und in der Nähe des Flughafens liegt, bietet zahlreiche Vorteile, sowohl durch die einfache Anbindung als auch durch die rationelle, aber auch benutzerfreundliche Organisation der Verkehrsströme. Das Büro Brodbeck roulet architectes associés sa wurde mit der Entwicklung eines anspruchsvollen Projekts für einen Industriekomplex auf einem 25.000 Quadratmeter grossen Grundstück beauftragt und entwickelte ein Gesamtkonzept zur Optimierung der Logistik in einem Gebiet, das zu einem echten Dorf im Herzen des Industriegebiets werden soll. Als Antwort auf den Wunsch der Fondation pour les terrains industriels de Genève, dort einen öffentlichen Anziehungspunkt zu schaffen, führten die Überlegungen zur Schaffung eines unterirdischen Bahnhofs als Rückgrat eines Grossprojekts.

Bauvolumen: 610'000 m^3

FACTS

Standort	Route de la Galaise 11-13- 15-17-19-21 1228 , Plan-les-Ouates , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2017
Fertigstellung	Juni 2021
Architekt	Brodbeck roulet architectes associés sa - Carouge

NACHHALTIGKEIT

MINERGIE®

Minergie-Standard

LEISTUNGEN

Neubau